



Liebe Mitglieder der Rastatter NaturFreunde,

das neue Jahr ist schon wieder einige Wochen alt und die Arbeit im Vorstand hat längst wieder begonnen - Zeit für ein paar Nachrichten.

Verwaltung und Vermietung des Vereinsheims - Hausdienste gesucht

Da wir seit diesem Jahr keinen allzuständigen Hauswart mehr haben, hatten wir beschlossen, die Arbeit auf mehrere Schultern zu verteilen und für die Vermietungen Hausdienste einzurichten. Hausdienste übernehmen nach Vertragsabschluss den Kontakt zum Mieter, machen mit ihm z.B. eine Hausführung, weisen bei Mietantritt den Mieter in die Abläufe ein und kontrollieren nach der Vermietung den Zustand der Räumlichkeiten.

In den letzten Monaten wurden zahlreiche Dokumentationen und Handreichungen erstellt, so dass es jetzt auch für Mitglieder, die mit den Gegebenheiten des Vereinsheims nicht so vertraut sind, gut möglich ist, einen Hausdienst zu übernehmen.

Momentan können wir nicht alle Mietanfragen bedienen, weil wir nicht genügend Freiwillige für Hausdienste haben. Bisher werden alle Wochenendvermietungen ausschließlich vom Vorstand übernommen. Wir rufen deshalb nochmals dazu auf, zu überlegen, wer sich vorstellen könnte, gelegentlich einen Hausdienst zu übernehmen und **bieten gerne** nochmals eine **ausführliche Schulung und Unterweisung an**. Bitte meldet euch beim Vorstand oder unter info@naturfreunde-rastatt.de

Suche nach Ehrenamtlichen

Auch sonst sind wir weiter auf der Suche nach Menschen, die Lust haben, sich ehrenamtlich zu engagieren. Wir werden diese Suche demnächst in öffentliche Medien, z.B. über Zeitungsannoncen oder Aushänge ausdehnen. Schöner wäre es, wenn wir Menschen aus unserem eigenen Umfeld finden könnten. Konkret suchen wir - außer für Hausdienste - Unterstützung in den Bereichen

- Kasse/Finanzen
- Aufbau einer weiteren Familiengruppe für Familien mit jüngeren Kindern
- Kinder- und Jugendgruppe
- Arbeiten rund ums Haus
- Hausverwaltung

Deshalb auch hier der Appell an alle Mitglieder, Menschen im Freundes- und Bekanntenkreis anzusprechen. Vielleicht kennt ihr jemanden, der demnächst in Rente geht und eine neue Aufgabe sucht? Da können wir ganz bestimmt helfen!

Geplante Veranstaltungen und Aktionen der Ortsgruppe

Repair-Café

Wir sind mit der Stadt im Gespräch über die Einrichtung eines Repair-Cafés. Dies sind von Freiwilligen getragene Angebote, z.B. einmal pro Monat an einem bestimmten Ort Reparaturen von Alltagsgegenständen anzubieten. Sie sind eine Form von Widerstand gegen unsere Wegwerfgesellschaft und können neben einer Einsparung von Müll und CO2 vor allem einen Beitrag zur Bewusstseinsveränderung leisten. Auch bieten sie eine Plattform, um Wissen weiterzugeben, das ansonsten in unserer Gesellschaft schnell verloren geht. Während handwerklich Begabte oder auch Fachkräfte gemeinsam mit den Kunden die



Reparaturen durchführen, wird zur Überbrückung von Wartezeiten und als Gelegenheit zum Austausch Kaffee und Kuchen angeboten. Ob die Realisierung dieses Repair-Cafés tatsächlich bei den NaturFreunden erfolgt, steht noch nicht fest. Aber wenn sich schon jetzt interessierte MitarbeiterInnen finden, steigen die Chancen sicherlich. Bitte meldet euch bei Interesse unter familien@naturfreunde-rastatt.de.

Kleidertauschbörse

Die für den Herbst geplante Kleidertauschbörse ist verschoben worden und auf den 18. April festgelegt worden. Auch Kleidertauschbörsen sind eine Möglichkeit, sich der Konsumgesellschaft zu widersetzen und einen nachhaltigen Lebensstil zu praktizieren und trotzdem ab und zu den Bestand des eigenen Kleiderschranks auszutauschen. Ansprechpartnerin ist Maria Schlüter: maria_schlueter@posteo.de.



Nächste Monatsversammlung am 27.02.2020 um 19 Uhr

Die Monatsversammlung dient u.a. der Weitergabe von Informationen und Diskussion anstehender Fragen.

Berichte aus der Ortsgruppe

Umweltdetektive

Die neu gegründete Kindergruppe der "Umweltdetektive" hat sich stabilisiert und trifft sich alle 14 Tage Samstagsvormittags. Auch bei der Müllsammelaktion an der Raukehl haben sie schon kräftig mitgeholfen. Die derzeitigen Kinder sind im Alter von 8 - 9 Jahren. Weitere Kinder sind herzlich willkommen.



Ausführliche Berichte unter: <https://www.naturfreunde-rastatt.de/zukunft/kinder/archiv/>

Aktuelles aus dem NF-Landes- und Bundesverband

Engagement für den Frieden

Neben Klimawandel und Populismus ist die Bedrohung des Weltfriedens eine weitere große Herausforderung unserer Zeit. Die NaturFreunde widmen sich auch diesem Thema und organisieren eine Wanderung quer durch Deutschland.



Unter dem Motto „**Frieden in Bewegung**“ organisieren die NaturFreunde Deutschlands eine große Friedenswanderung von der dänischen Grenze bis zum Bodensee. „Frieden in Bewegung“ wirbt für Abrüstung, eine atomwaffenfreie Welt, ein Rüstungsexportverbot sowie eine neue europäische Entspannungspolitik unter Einbeziehung Russlands. Die große Friedenswanderung beginnt am 30. April im dänischen Krusau und führt über 80 zusammenhängende Etappen bis nach Konstanz. In größeren Städten und an friedenspolitisch relevanten Orten werden Kundgebungen und friedenspolitische Aktionen organisiert. Nähere Informationen unter <https://www.naturfreunde.de/frieden-in-bewegung>.

Im Juli verlaufen einige Etappen hier in der Gegend auf dem Westweg, s. die Etappen 63 - 65 unter <https://www.naturfreunde.de/veranstaltungskalender?sth=11705&politik%5B10546%5D=10546&page=3>

Wer jetzt schon weiß, dass er gerne mitwandern möchte oder sich bei diesem Thema engagieren möchte, kann sich gerne beim Vorstand melden.

Weitere interessante Infos

Aktionen für den Radverkehr - Critical Mass auch in Rastatt

Critical Mass ist eine weltweite Bewegung, bei der sich Radfahrer ganz zufällig treffen und ganz zufällig auf der gleichen Strecke gemeinsam durch ihre Stadt fahren. Mit dem konzentrierten Auftreten von Fahrrädern will sie auf den Radverkehr aufmerksam machen und eine bessere Infrastruktur und den ihnen gemäß Straßenverkehrs-Ordnung zustehenden Platz einfordern. Radfahrer stören nicht den Verkehr - Radfahrer sind Verkehr.



Der ADFC unterstützt diese Bewegung. Die erste Tour durch Rastatt findet am 27. März 2020 statt. Danach jeden letzten Freitag im Monat.

Die Radler treffen sich ganz zufällig um 18.00 Uhr auf dem Paradeplatz hinter dem Alten Rathaus.

Jeder mit einem Fahrrad ist herzlich willkommen. Siehe unter <https://www.adfc-bw.de/lv-startseite/news-darstellung/article/critical-mass-ab-maerz-2020-auch-in-rastatt/>

"Googeln" für den guten Zweck

Kennt ihr schon ecosia? Ecosia ist eine Internetsuchmaschine, also eine Alternative zu Google, die ihre Gewinne dazu verwendet, Bäume zu pflanzen, siehe unter <https://www.ecosia.org/?c=de>. Unter

<https://de.blog.ecosia.org/eure-nachrichten/> ist am 17. Januar ein Filmbeitrag zu sehen, in dem es um Baumpflanzungen im Senegal und ihre Bedeutung für die Menschen dort geht.



Vogel des Jahres

Die Turteltaube ist zum Vogel des Jahres 2020 gekürt worden. Sie ist neben der Ringel-, Türken- und Hohлтаube eine der Wildtaubenarten, die bei uns vorkommen. Die amselgroße Turteltaube zieht jährlich nach Afrika und ist auf dem Zug im Mittelmeerraum hochgradig durch illegale Jagd bedroht. In unseren Brutgebieten fehlen ihr zunehmend Nahrung und Bruträume. NABU und NaturFreunde laden für Mittwoch, 19. Februar, 19.30 Uhr, ins Vereinsheim ein. Ein Vortrag von Martin Klatt schildert die großen Nöte der kleinen Taube und zeigt Perspektiven für ihren Schutz auf.



Zeichnung: Martin Klatt

Der Vorstand: Heinz Zoller, Fliederweg 13, 76437 Rastatt, Tel: 07222 / 20665, Mail: heinz.zoller@web.de, Jutta Eckert-Schirmer, eckert-schirmer.jutta@arcor.de, Olga Anissimowa, olga.anissimowa@gmx.de, Brigitte Wagner, presse@naturfreunde-rastatt.de